

	<p>Object: W. Lingenfelder: Festzug der Peterstaler Bürgergarde</p> <p>Museum: Renchtäler Heimatmuseum Oppenau Rathausplatz 2 77728 Oppenau 07804-48-37 ahuber@oppenau.de</p> <p>Collection: Renchtäler Tracht</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	---

Description

Die im 18. und frühen 19. Jahrhundert entstandenen Bürgerwehren in Baden wurden 1848 aufgelöst und verboten, nachdem einige dieser Bürgerwehren auf Seiten der Aufständischen an der Revolution teilgenommen hatten. Auch die 1796 gegründete Bürgermiliz in Peterstal war von dem Verbot betroffen. Mitte der 1860er Jahre wurden viele Bürgermilizen als Musik- und Trachtenvereine neu gegründet, und die Lithografie zeigt wohl den ersten Festzug der Peterstaler Bürgergarde nach der Neugründung. Die Uniform der Garde orientiert sich an der bäuerlichen Tracht im Renchtal; ihre Bewaffnung ist eher symbolischer Natur.

Dargestellt ist der Auszug der Garde aus der 1807 erbauten katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul nach dem Gottesdienst am Patronatsfest. Eine Blaskapelle führt den Zug an, die weiblichen Gottesdienstbesucher flankieren den Zug; die meisten von ihnen in der Ortstracht, einige wenige Zuschauer sind nach der Mode der Zeit gekleidet. Die Garde existiert bis heute.

Bez. u. Mitte: "Festzug der Petersthaler Bürgergarde am Peter- und Paulstage in Peterstal/Originalzeichnung von W. Lingenfelder, Architekt in Achern./Hohe Anerkennung von seiner Königlichen Hoheit Großherzog Friedrich von Baden".

Basic data

Material/Technique:

Lithografie

Measurements:

H 14 cm, B 27 cm

Events

Printing plate produced	When	1865
-------------------------	------	------

	Who	W. Lingenfelder
	Where	Bad Peterstal
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bad Peterstal

Keywords

- Folk costume
- Lithography
- Vigilance committee
- Wind music